https://blz.li/47dx

LEICHTATHLETIK: FEINE ERFOLGE FÜR JANA SCHLÜSCHE

Veröffentlicht am 29.01.2019 um 12:50 von Redaktion LeineBlitz

Jana Schlüsche (links im Bild) während der 3. Runde des 800m Laufes in Hannover

Jana Schlüsche aus der FSV Sarstedt ist Landesmeisterin über 800 Meter. Sonntag stand für sie bei den Landesmeisterschaften U20 in Hannover ein weiterer 800m-Lauf auf dem Programm. Jana Schlüsche startete im stärkeren Feld des zweiten Zeitlaufs. Ihrer Trainingspartnerin Ann-Kathrin Kopf (Frauenklasse) durfte außer Konkurrenz ebenfalls starten. Die 18jährige Schülerin startete wie die Woche zuvor zusammen mit einer zweiten Läuferin in Bahn 1. Dieses Mal konnte Jsich ana Schlüsche zwar sofort vor ihre Konkurrentin setzen, allerdings lag sie nach dem Einfädeln aller Läuferinnen auf die Innenbahn erst einmal an vierter Position. In der dritten Runde konnte sie sich auf die dritte Position vorarbeiten und in der vierten Runde dann sogar auf die zweite Position. Den Lauf gewann zwar ihre Trainingspartnerin Ann-Kathrin knapp vor Jana Schlüsche in 2:13,71 Minuten, aber da diese außer Konkurrenz gestartet war, bedeutete dies den Sieg für Jana Schlüsche . Damit konnte sie ihren Landesmeistertitel aus dem Jahr zuvor verteidigen und freute sich außerdem riesig über ihre neue Bestzeit von 2:13,97 Minuten.Bereits Freitag ging es für Jana Schlüsche (Altersklasse U20) zusammen mit ihrer Trainingsgruppe und ihrem Landestrainer zu einem Hallenmeeting nach Erfurt. Zusammen mit ihrer Trainingspartnerin Ann-Kathrin Kopf durfte sie im Hauptprogramm über die 800 Meter an den Start gehen. Dies stellte sich als ganz besonderes Erlebnis heraus, denn die Halle wurde abgedunkelt und nur die Laufbahn wurde mit einer Lichtshow angeleuchtet. Jana Schlüsche gehörte zur Verfolgergruppe und musste in Bahn 2 starten. Zu Beginn fand sie sich nach einem chaotischen und für sie zu langsamen Start zunächst als Letzte im Feld wieder. Da ihre Mitläuferinnen aber keine Anstalten machten, ein hohes Tempo zu laufen, kämpfte sie sich nach und nach immer weiter nach vorne. Ihr Nachteil dabei war allerdings, dass sie fast das ganze Rennen auf Bahn 2 und somit eine längere Strecke laufen musste, um die vor ihr platzierten Läuferinnen überholen zu können. Zum Schluss hatte sie sich schließlich von Platz 10 auf Platz 6 vorkämpfen können. Mit ihrer guten Zeit von 2:15,46 Minuten war Jana Schlüsche zufrieden, auch wenn sie das Gefühl hatte, dass noch mehr drin gewesen wäre.